

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 17. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.02.2017

Bau- und Planungsausschuss

Schkopau, 08.03.2017

Sitzung am: 16.02.2017
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Einwendungen über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der 16. Sitzung vom 08.11.2016 (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 16. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 08.11.2016 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters
- TOP 6. Aufhebung des Satzungsbeschlusses GR 35/249/08 vom 17.06.2008
- TOP 7. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10/3 „An der Straße nach Großkugel“
- TOP 8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 3.1 „Industriestandort Schkopau“, 4. vereinfachte Änderung
- TOP 9. Aufhebung der Erhaltungssatzung Nr. 7/17 "Grünflächen zur Dahne"
- TOP 10. Auskunftersuchen - SPD Fraktion
- TOP 11. Abrechnungsstand - Bauvorhaben 2016
- TOP 12. Anfragen / Informationen / Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Gasch eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung. Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt. Von 7 Ausschussmitgliedern sind 7 anwesend. Gert Lehmann vertritt das Ausschussmitglied Andreas Rattunde.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Herr Weiß zieht die Vorlagen zu TOP 9 und TOP 15 zurück. Zu TOP 9 gibt es noch Klärungsbedarf. Zu TOP 15 haben sich zwischenzeitlich Dinge ergeben, die der Ausschuss noch nicht entscheiden kann. Frau Seeger wünscht zu TOP 15 genauere Auskünfte.

Diese kann Herr Weiß im öffentlichen Teil jedoch nicht geben.

Der Ausschuss stimmt mehrheitlich der neuen Tagesordnung zu.

- TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Die um 18:35 Uhr eröffnete Einwohnerfragestunde entfällt. Die anwesenden Einwohner und Gremiumsmitglieder stellen keine Fragen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 17. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.02.2017

TOP 4. Einwendungen über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der 16. Sitzung vom 08.11.2016 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 16. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 08.11.2016 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters

Eine Niederschriftkontrolle entfällt.

Der Bericht des Bauamtsleiters zu Baumaßnahmen 2017 basiert auf einer Tabellenpräsentation, welche dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Zur Maßnahme Kita Hohenweiden/Sonnenschutz fragt Herr Riesner, was an Sonnenschutz geplant ist. Sonnensegel und Gestelle liegen, wie er weiß, in der Kita vor. Herr Weiß wird sich zur nächsten Sitzung kundig machen.

Zur Maßnahme Stützmauer Röglitz (Hangrutsch) berichtet Herr Weiß, dass die Gemeinde in der vergangenen Woche den Fördermittelbescheid erhalten hat.

Herr Lehmann schlägt vor, den Radweg zwischen Lochau und Burgliebenau in die Liste aufzunehmen und unter Beobachtung zu stellen.

Herr Haufe lehnt dies ab, da man sich im Hauptausschuss ausführlich über den Bau von Radwegen an Landesstraßen verständigt hat und der Bericht des Bauamtsleiters sich auf Maßnahmen des Gemeindehaushaltes beschränkt.

TOP 6. Aufhebung des Satzungsbeschlusses GR 35/249/08 vom 17.06.2008 Vorlage: III/137/2017

Herr Weiß führt aus:

Der am 17.06.2008 vom Gemeinderat beschlossene B-Plan erlangte keine Rechtskraft, weshalb der Gemeinderat am 30.06.2015 die Fortführung des Verfahrens beschloss. Das weiterführende Verfahren wurde durchgeführt, die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt. Der neue Abwägungs- und Satzungsbeschluss liegt dem Gemeinderat ebenfalls zur Entscheidung vor.

Da jedoch der Bebauungsplan nunmehr in der aktuellen Fassung vom Januar 2017 als Satzung beschlossen werden soll, ist der vorherige Satzungsbeschluss vom 30.06.2008 für die Fassung vom April 2008 aufzuheben.

Empfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 16.02.2017 dem Gemeinderat, den Satzungsbeschluss GR 35/249/08 vom 17.06.2008 bezüglich des Aufstellungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 10/3 „An der Straße nach Großkugel“ für die Fassung vom April 2008 aufzuheben.

Da mit Beschluss GR 10/094/2015 vom 30.06.2015 beschlossen wurde, das Verfahren fortzuführen und nunmehr als Abschluss ein neuer Satzungsbeschluss in der Fassung vom Januar 2017 gefasst werden soll, ist der vorherige Satzungsbeschluss aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 17. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.02.2017

Stimmhaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10/3 „An der Straße nach Großkugel“ Vorlage: III/139/2017

Herr Weiß führt aus:

In seiner Sitzung am 01.11.2016 hat der Gemeinderat den 2. Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom September 2016 gebilligt und ihn zur Offenlage bestimmt. Die öffentliche Auslegung ist erfolgt. Parallel dazu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden um ihre Stellungnahmen gebeten.

Zu den Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung ist aus Sicht des Bauamtes eine Abstimmung notwendig, die wie folgt gegeben wird:

Lfd. Nr. 1 Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Zum Hinweis der Stadt Merseburg (Lfd. Nr. 17) wird diese informiert, dass die Gemeinde Schkopau die Löschwasserversorgung ernst nimmt. Da die Belange der Stadt Merseburg nicht berührt sind, ist eine Beschlussfassung dahingehend nicht erforderlich.

Empfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 16.02.2017 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau soll die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/Nachbargemeinden sowie der Bürger, die zum 2. Entwurf des Bebauungsplans eingegangen sind, entsprechend der beiliegenden Abwägungsbögen beschließen.
Das Planungsbüro StadtLandGrün soll beauftragt werden, die Behörden und Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden, die Hinweise gegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau soll den Bebauungsplan Nr. 10/3 „An der Straße nach Großkugel“ in der Fassung vom Januar 2017 nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschließen. Die Begründung zum Bebauungsplan einschließlich Umweltbericht soll gebilligt werden.
3. Das Bauamt der Gemeinde Schkopau soll beauftragt werden, den Bebauungsplan zur Genehmigung einzureichen. Die Erteilung der Genehmigung soll ortsüblich bekannt gemacht werden. Dabei ist anzugeben, wo die Satzung mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 17. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.02.2017

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 3.1 „Industriestandort Schkopau“ , 4. vereinfachte Änderung Vorlage: III/136/2017

Herr Weiß führt aus:

Seit Inkrafttreten des B-Planes 3. „Industriestandort Schkopau“ am 18. Dezember 2003 sind drei Planänderungen erfolgt. Im Rahmen des Verfahrens zur 4. vereinfachten Änderung soll innerhalb des Teilgebietes TG 20a (Philippine) die südliche Baugrenze teilweise nach Süden verschoben werden, um in diesem Bereich den Neubau einer Lagerhalle zu ermöglichen. Die betroffene Fläche ist im rechtskräftigen Bebauungsplan bereits als Industriegebiet festgesetzt, liegt jedoch außerhalb der Baugrenze. Sowohl der in Kraft getretene Ausgangsbauungsplan als auch seine hier vorliegende 4. vereinfachte Änderung entsprechen inhaltlich den Darstellungen des Flächennutzungsplanes.

Empfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 16.02.2017 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau, den Entwurf zur 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 3.1 „Industriestandort Schkopau“ in der Fassung vom Januar 2017 sowie die Begründung gleichen Datums zu billigen. Weiterhin wird empfohlen den Plan gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats auszulegen.

Dabei soll der Öffentlichkeit während folgender Zeiten im Konferenzraum des Bauamtes der Gemeinde Schkopau, Schulstraße 18, 06258 Schkopau die Gelegenheit gegeben werden, den Entwurf zur 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans einzusehen und Stellungnahmen abzugeben:

montags und mittwochs:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 14.00 Uhr
dienstags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
sowie freitags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr.

Ort und Dauer der Auslegung sollen eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht werden, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können.

Das Büro StadtLandGrün soll beauftragt werden, die von der Planänderung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen und von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 17. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.02.2017

TOP 9. Auskunftsersuchen - SPD Fraktion Vorlage: III/148/2017

Die SPD Fraktion hat ein Auskunftsersuchen an die Verwaltung zur Umsetzung der Prioritätenliste der Ortsbürgermeister gestellt: Welche Maßnahmen werden 2017 umgesetzt, welche sind nicht aufgenommen worden und welche Maßnahmen finden sich in den nächsten Jahren im Haushalt wieder.

Herr Weiß führt aus:

Hintergrund der Erstellung einer Prioritätenliste waren Wünsche aus den Ortsteilen, die sich zum Teil sehr schnell änderten. Im Jahres-Haushaltsplan ist jeweils eine mittelfristige Planung für die nächsten 3 Jahre enthalten.

Entsprechend der HH-Situation wurde die 1. Priorität aufgenommen:

- Raßnitz Erschließung „Am Gartenweg – Plan 2019
- Wallendorf Parkplätze an der Schule – nicht explizit im HH eingestellt, läuft als Unterhaltungsmaßnahme
- Ermlitz Umbau FFw – Investitionsplan 2019
- Lochau Haupteingang zum Bürgerhaus – nicht explizit im HH eingestellt, läuft als Unterhaltungsmaßnahme, wird 2017 durchgeführt
- Luppenau 2. Priorität (Planung Fußweg Tragarth – Investitionsplan 2019) wurde gewählt, da die 1. Priorität (Bau Fußweg Löpitz) planungstechnisch fertig ist, die Gemeinde jedoch ohne den Landkreis nicht bauen kann
- Schkopau Ausbau Fußweg Eisenbahnstraße - ist 2017 im HH enthalten
- Döllnitz 1. Priorität wurde wegen zu hoher Kosten gestrichen, die 2. Priorität Parkflächen E.-Thälmann-Platz ist nachgerutscht, wird aus Mittel für die Unterhaltung 2017 bestritten
- Korbetha Fußbodenbelag Museum – wird aus Mitteln für die Unterhaltung 2017 finanziert
- Röglitz Fassade Gebäude der Landfrauen – wird aus Mitteln für die Unterhaltung 2017 finanziert
- Knapendorf Erschließung „Kirchweg“ – nicht in der Planung vor 2019
- Hohenweiden Asphalt „Neustädter Straße“ – Umsetzung erfolgt 2017
- Burgliebenau Erschließung „Alte Ziegelei“ – Planung 2019
- Wallendorf 2. Priorität (Ausbau am Tonschacht) – Planung 2019

Es wird vorgeschlagen, in die Liste aus TOP 4 einen weiteren Punkt einzufügen, was in diesem Jahr umgesetzt wurde.

TOP 10. Abrechnungsstand - Bauvorhaben 2016

Herr Weiß listet auf:

Objekt	Planansatz	Ist-Ausgaben	Bemerkungen
Feuerwehr Raßnitz	10 T€		noch nicht begonnen
Garage Schkopau	30 T€	22.180,64 €	Schlussvermessung und Außenanlagen fehlen noch
Kita Lochau	5,5 T€	5.082,76 €	abgeschlossen
Außenspielgerät Schkopau	3,5 T€		Gerät ist aufgestellt
Sonnenschutz Hort Döllnitz	14,5 T€	14.494,02 €	abgeschlossen
Hort Raßnitz	615 T€	85.081,34 €	noch nicht abgeschlossen
Sportplatz Hohenweiden	100 T€	58 T€	Rechnungen offen für Einzäunungen
Bürgerhaus Schkopau	89 T€	38 T€	noch nicht schlussgerechnet

NIEDERSCHRIFT

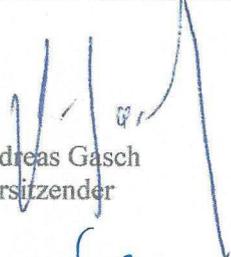
über die öffentliche 17. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau
am 16.02.2017

FFw Dörstewitz			15 T€ eingespart – gehen in den HH zurück
Straßenbeleuchtung Döllnitz		8.861 €	Geht komplett zurück, von enviaM hat die Gemeinde 2x3 T€ Fördermittel erhalten
Straßenbeleuchtung Bündorf	7,5 T€		noch komplett vorhanden
Straßenbeleuchtung Dörstewitz	50 T€		noch komplett vorhanden
Straßenbeleuchtung Luppenau	7,5 T€		noch fehlende Rechnungen
Straßenbeleuchtung Wallendorf	35 T€		noch fehlende Rechnungen
Straßenbeleuchtung Wegwitz	2,6 T€	2.051 €	Maßnahme abgeschlossen
Papierkörbe alle OT	5 T€	4.959,67	abgeschlossen

TOP 11. Anfragen / Informationen / Sonstiges

- Frau Ewald lässt über Herrn Gasch anfragen, wie der Stand zum Sportplatz Raßnitz ist bezüglich der Aufnahme von Wasser bei Starkregen (Überflutung).
Herr Weiß teilt mit, dass die Wasserzufuhr nur gestoppt werden kann, wenn eine Geländeregulierung (kleiner Wall) erfolgt.
- Herr Weiß informiert über ein Problem am/im neuen Gebäude Sportplatz Hohenweiden: Durch ein defektes Abflussrohr ist ein nicht unerheblicher Schaden entstanden. Der Sportverein hat festgestellt, dass im Sanitärbereich das Wasser nicht abläuft. Bei einer Kanalbefahrung wurde festgestellt, dass im Objekt ein Rohr „zu“ war (völlig zerdrückt und dadurch mit Sand/Gestein gefüllt). Abwasser konnte nicht ablaufen. Oberhalb der Scheuerleisten wurde Schimmelbildung festgestellt. Segmente an den Wänden wurden geöffnet. Alle betroffenen Bereiche wurden entfernt. Die betroffenen Räume wurden industriell getrocknet und bakteriell behandelt. Entsprechende Malerarbeiten stehen noch aus. Der Schaden wurde der Versicherung gemeldet, welche daraufhin einen Gutachter entsandte. Alle Innenschäden übernimmt die Versicherung. Die Schäden am Bau wurden durch eine Baufirma sachgerecht beseitigt. Die Gemeinde hat „nur“ 650 € für das Rohr zahlen müssen. Der Defekt an dem Rohr ist wahrscheinlich auf unsachgemäße Abdeckung zurückzuführen. Genauer lässt sich nicht mehr feststellen. Ein Überfahren dieses Teils ist mit schwerem Gerät jetzt nicht mehr möglich.
- Herr Janel informiert zum wiederholten Male, dass das Gelände an der Gartenanlage immer noch defekt ist. Herr Sachse ist der Meinung, wenigstens einen provisorischen Bauzaun zu setzen, um schlimmen Schaden (Abrutschen von Personen in die Tiefe) zu verhindern.
Herr Weiß berichtet, dass der Landesbetrieb Bau angeschrieben und auf den Missstand hingewiesen wurde. Herr Haufe meint, dass die Gemeinde nicht überall, wo Kreis oder Land verantwortlich sind, einspringen kann.

Um 20:00 Uhr beendet Herr Gasch den öffentlichen Teil der Sitzung.


Andreas Gasch
Vorsitzender


Martina Thomas
Protokollantin

Bauvorhaben 2017
Gemeinde Schkopau

Stand Feb.2017

Maßnahme	IST	Ausschreibung	Baubeginn	Baufortschritt	Bauende
FFW Schkopau Torvergrößerung 126000.78511105					geplant Nov 17
aus 2016 FFW Raßnitz - Treppenüberdachung 126000.78510907		noch keine Angebote			geplant Sep 17
GS Wallendorf - Schulhof Kletterwand 211110.78511200		noch nicht begonnen			geplant Sep 17
Kita Lochau - Sonnenschutz Außenanlg. 365100.08110701		noch nicht begonnen			geplant Mai 17
Kita Ermlitz - Brandschutz 365100.78510300		noch nicht begonnen			geplant Nov 17
Kita Hohenweiden - Sonnenschutz 365100.78530400		noch nicht begonnen			geplant Mai 17
KITA Döllnitz - Sonnenschutz Fenster 365100.78510204		noch nicht begonnen			geplant Jun 17
Hort Döllnitz - Brandschutz 365100.78510205		noch nicht begonnen			geplant Nov 17
aus 2016 Hort Raßnitz - Umbau Sanitär+Treppe 365100.78510905		abgeschlossen	Nov 16	Sanitärbereich fertig 04/17 Rohbau Treppenhaus bis Ende Mai	vorauss. Jul 17
Neubau Sporthalle Raßnitz (STARK III) 424100.78510904		noch nicht begonnen bisher keine FM-Zusage		Baugenehmigung liegt vor	geplant Aug 19
Friedhofsmauer Hohenweiden 533100.78530402		noch nicht begonnen			geplant Nov 17

	128.600		noch nicht begonnen		
Erschließung Richard Wagner Str	54100.78520302				
	26.800		noch nicht begonnen		
Erschließung Kastanienweg	54100.78520303				
	49.600		noch nicht begonnen		
Erschließung Birkenring	54100.78520304				
	36.000		noch nicht begonnen		
Sanierung Neustädter Straße	54100.78520402				
	39.000		noch nicht begonnen		
Sanierung Leverkusenstrasse	54100.78521102				
	115.000		noch nicht begonnen		
Abriß Brücke Kohlenstraße	54100.78521290				
aus 2016	464.000		noch nicht begonnen		Dez 17
Stützmauer Röglitz	551100.7831001				
aus 2016	51.000		abgeschlossen	März	
Bushaltestellen Röglitz, Raßnitz	542000.7813910				
aus 2016	50.000			noch nicht begonnen	
Neuinstallation Dörstewitz	54100.78530501				
	3.200			noch nicht begonnen	
Neuinstallation Lochau	54100.78530700				
	8.500			noch nicht begonnen	
Neuinstallation Luppenau	54100.78530800				
aus 2016	35.000			begonnen	Mai 17
Neuinstallation Wallendorf	54100.78530203				
	4.800			noch nicht begonnen	
Neuinstallation Wallendorf	54100.78530203				

Parkstreifen Wallendorf an Schule 541000.52211000					
Eingangsgestaltung Bürgerhaus Lochau 573100.5211000					
Parkplätze E. Thälmannplatz Döllnitz 541000.52211000					
Fasadengestaltung Röglitz Landfrauen 252000.52110000					
Fußböden Museum Korbetha 252000.52110000					